Japanisches Denken

Der weltanschauliche Hintergrund des heutigen Japan

Von Prof. Dr. Robert Schinzinger



Inhalt

Vorw		Seite 5
Erster Teil: Japanische Weltanschauung (vor 1868)		9
§ 1	Einleitung	ç
§ 2	Shintoismus	10
§ 3	Buddhismus	18
§ 4	Konfuzianismus und Taoismus	26
§ 5	Beispiele philosophischer Persönlichkeiten in alter Zeit	35
Zweit	er Teil: Japanische Philosophie (seit 1868)	39
§ 6	Ein Salto mortale	39
§ 7	Die Anfänge	41
§ 8	Diezweite Generation	47
§ 9	Rückwendung zur Tradition	51
§ 10	Philosophie im Erziehungssystem bis 1947	54
§ 11	Kitarō Nishida als repräsentativer Philosoph Japans	57
§ 12	Nishidas Philosophie	61
	A. Logik des "Orts" (basho)	
§ 13	Nishidas Philosophie	65
	B. Metaphysik der Kunst	
§ 14	Nishidas Philosophie	69
	C. Metaphysik der Geschichte	
§ 15	Philosophie in Kyōto, Tōkyō und Sendai	76
§ 16	Die Nachkriegszeit	81
§ 17	Die Gegenwart	84
Anha	ng I: Beispiele neuerer Philosophen, zusammengestellt von Teruaki Takahashi	87
Anha	ng II: "Begegnungen mit japanischen Philosophen", aus einem Artikel in der Kölnischen Zeitung (16.5.1943) von Eduard Spranger	99
Literaturhinweise		103
Stichwortverzeichnis		105
Veröffentlichungen der OAG		109